



Postulat (Art. 61 GRSR)

Erstunterzeichnende

Sitzplatz-Nr.	Vorname / Name	Partei	Unterschrift
173	David Böhner	AL	
174	Tobias Sennhauser	TIF	
102	Ronja Rennekampff	JA!	

Der Wasserwerfer der Kapo soll an Hitzetagen für Abkühlung sorgen und somit sinnvoll eingesetzt werden!

Prüfauftrag

Dem Gemeinderat wird folgender Prüfauftrag erteilt:

1. Der Gemeinderat soll bei Hitzetagen der Kantonspolizei den Auftrag geben die Hitzeeinseln in der Stadt mithilfe ihrer Wasserwerfer abzukühlen.

Begründung

Der Hitzesommer 2026 hat gezeigt, dass wir in der Stadt auch in Zukunft mit sehr hohen Temperaturen rechnen müssen. An manchen Hotspots wurden regelmässig Temperaturen über 40 Grad gemessen. Die Stadt ist zwar aktiv und bekämpft die sommerliche Hitzebelastung längerfristig durch Entsiegelung von Asphalt, Baumpflanzungen und das "Schwammstadt"-Prinzip, bei dem Regenwasser im Boden versickert und verdunstet. Das passiert aber nicht über Nacht und es wird auch in Zukunft hochfrequentierte Orte geben, wie beispielsweise der Bahnhofplatz unter dem Baldachin, wo die Hitze für die vielen Passant*innen, die auf den ÖV warten, unerträglich ist. Darum soll die Stadt der Kapo den Auftrag geben, an Hitzetagen ihre Wasserwerfer regelmässig in Betrieb zu nehmen und mit kaltem Sprühregen die Hotspots der Stadt abzukühlen. In Berlin wurden diesen Sommer gute Erfahrungen damit gemacht und die Polizei kann damit sogar ihr angeschlagenes Image aufbessern, wenn die teuren Wasserwerfer mal für etwas sinnvolles eingesetzt werden.

Dringlichkeit

Wird für den Vorstoss Dringlichkeit verlangt?

ja ☐

nein ☒

Kurze Begründung:

Bern,

Mitunterzeichnende

Sitzplatz-Nr.	Vorname / Name	Unterschrift
101	Anna Jegher	A. Jegher
100	Nora Joos	N. Joos
160	Guillaume Bland	Guillaume Bland